

# VorORT

Ortsteilzeitung für Schapen und Weddel  
Januar 2026



## Neuer „Honig-To-Go“-Automat von Schapener Honig in Betrieb!

Wie Sie in einer der vergangenen Ausgaben lesen konnten, mussten wir unseren Selbstbedienungskasten, auf Grund von mehrfachem Diebstahl, schließen!

Jetzt gibt es eine neue Möglichkeit: Am Lindenberg 7 bekommen Sie nun wieder „Honig-To-Go“ jedoch aus einem Automaten und nicht mehr mit einer Kasse auf Vertrauensbasis. Nachdem wir lange hin und her überlegt haben und Viele die Schließung unseres Selbstbedienungskastens sehr bedauern, haben wir uns für die Anschaffung dieses Automaten entschieden.

Bezahlen kann man mit Münzen und/oder Geldscheinen (5,- bis 20,- €)! **Der Automat wechselt nicht!** Also bitte passendes Geld mitbringen (ansonsten verbleibt der Restbetrag als „Trinkgeld“)! Die Bedienung ist ganz einfach:

Die Bedienung ist ganz einfach:

1. Start drücken und warten bis aus dem Display „Gut-haben“ erscheint
2. Geld einwerfen
3. Fach auswählen, welches geöffnet werden soll und das Türchen springt auf
4. Ware entnehmen
5. Türchen schließen
6. Bei Bedarf weiteres Fach/weitere Fächer auswählen

Wir freuen uns, wenn alte und neue „To-Go-Kunden“ kommen! Ob am Automaten oder an der Haustür!

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes 2026!

Ihr Team von „Schapener Honig“  
Am Lindenberg 7, 38104 Braunschweig



**Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!**



**Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten**  
**Vordächer · Sonnenschutz**  
**Fliegengitter · Terrassendächer**



**Orko Fenster GmbH**

Ernst-Böhme-Str. 7, Ecke Hansestr. | 38112 BS | ☎ 0531 311021 | [www.orko.de](http://www.orko.de)

## Schapen

### Polizeistation Volkmarode

Am Feuerteich 7  
0531 8868630

### Polizeistation Querum

Querumer Str. 21-22  
0531 4763415

### Freiwillige Feuerwehr

Ortsbrandmeister  
Götz-Hendrik Gronwald  
0173 6389759

### Bezirksgeschäftsstelle Ost

Vokmaroder Straße 8 b  
0531 470-3628  
Verwaltungsstelle.querum@braunschweig.de



### Schadstoffmobil

**Buchhorstblick** (vor der Sporthalle)  
Donnerstag, 22.01., 14:30–15:30 Uhr  
Donnerstag, 12.02., 14:30–15:30 Uhr

## Weddel

### Polizeistation Cremlingen

Sickter Straße 8 a  
05306 93223-0

### Polizeikommissariat WF

Lindener Str. 22  
05331 9330

### Freiwillige Feuerwehr

Ortsbrandmeister  
Tobias Franke  
info@feuerwehr-weddel.de

### Gemeindeverwaltung Cremlingen

Ostdeutsche Str. 22  
05306 802-0  
info@cremlingen.de



### Schadstoffsammlung

alle Straßen  
wieder in 2026

## Impressum



### Herausgeber, Verlag, Druck

Oeding Print GmbH  
Erzberg 45, 38126 Braunschweig  
0531 480 15-0, info@oeding.de  
www.oeding.de

### V.i.S.d.P. und für die Anzeigen

Imke Mentzendorff  
Oeding Print GmbH  
Erzberg 45, 38126 Braunschweig  
0531 480 15-0, info@oeding.de  
www.oeding.de

### Kundenbetreuung

Jakob Burmeister 0531 48015-151  
Richard Miklas 0151 11984310

### Gestaltung

Birgit Müller 0531 48015-53  
Heidemarie Miklas 0531 16442

### Redaktion

sichtbar@oeding.de

### Erscheinen und Verteilung

Hausverteilung zum 1. Sonntag im Monat

### Redaktionsschluss nächste Ausgaben

Februar Sonntag, 01.02.  
März Sonntag, 01.03.  
April Sonntag, 05.04.

## Schnelle Hilfe

|  |               |
|--|---------------|
| Polizei Notruf                                     | 110           |
| Feuerwehr Notruf                                   | 112           |
| Rettungsdienst                                     | 112           |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst                     | 116117        |
| Städt. Klinikum, Salzdahl. Str. zentr. Notaufnahme | 0531 595-2500 |
| Augenärztl. Bereitschaftsdienst                    | 0531 7009933  |
| Qualifizierter Krankentransport                    | 0531 19222    |

|                   |                         |
|-------------------|-------------------------|
| Telefon-Seelsorge | www.telefonseelsorge.de |
| evang.            | 0800 1110111            |
| kath.             | 0800 1110222            |

|            |                              |
|------------|------------------------------|
| Frauenhaus | 0800 0116016<br>0531 2801234 |
|------------|------------------------------|

|                                    |              |
|------------------------------------|--------------|
| Elterntelefon Mo-Fr 9:00-17:00 Uhr | 0800 1110550 |
|------------------------------------|--------------|

|   |        |
|---|--------|
| Nummer gegen Kummer für Kinder<br>Mo-Sa 14:00-20:00 Uhr | 116111 |
|---|--------|

Die „VorOrt“ wird klimabewusst gedruckt mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100 % Recyclingpapier und ist ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.



Liebe Leserinnen und Leser der VorOrt,

hoffentlich gut in das Neue Jahr gekommen, warten auch gleich Neuigkeiten: Um den Fortbestand unserer Firma und die Weiterführung der laufenden Projekte zu sichern, haben wir unser Unternehmen aus Altersgründen an die Oeding Print GmbH verkauft. Wir bleiben weitere zwei Jahre aktiv und überführen in dieser Zeit unsere Firma in die Oeding Gruppe und sind neben den neuen Ansprechpartnern noch wie gewohnt erreichbar.

Aber wichtig ist die neue E-Mail-Adresse: sichtbar@oeding.de

(info@hm-medien.de bleibt noch bestehen. Es geht also nichts verloren.)

Richard Miklas  
Heidi Miklas



## Sitzung des Stadtbezirksrates Hondelage-Volkmarode am 20. November 2025

Wie immer berichte ich ausschließlich nur über Themen, die Schapen oder den gesamten Stadtbezirk betreffen.

### Mandatswechsel und Verpflichtung eines Nachfolgers

Lea Wiegand hat wegen eines Ortswechsels ihr Mandat und ihr Amt als stellvertretende Bezirksbürgermeisterin aufgegeben. Entsprechend der Statuten hat der Bezirksrat ihren Sitzverlust festgestellt.

Nachfolger als Mitglied im Bezirksrat wurde Felix Greunke aus Hondelage.

Bezirksbürgermeister Volkmann nahm die Pflichtenbelehrung und Verpflichtung von Felix Greunke vor und begrüßte ihn im Namen des gesamten Gremiums.

### Wahl eines stellvertretenden Bezirksbürgermeisters

Dr. Fabian Preller aus Volkmarode wurde einstimmig zum Nachfolger von Lea Wiegand als stellvertretender Bezirksbürgermeister gewählt.

### Mitteilung des Bezirksbürgermeisters

Nachdem ein Ortstermin stattgefunden hat, wurden nunmehr die Schlaglöcher vor der Waldgaststätte Schäfer's Ruh mit Split aufgefüllt.

### Mitteilung der Verwaltung

Der Bezirksrat hat die Verwaltung der Stadt Braunschweig gebeten, an der südöstlichen Ecke der



Straßen Vorgarten und Trinitatisweg den Bordstein abzusenken. Dadurch soll Rollstuhlfahrenden oder Rollatornutzenden der Weg zur neuen Bushaltestelle erleichtert werden. Die Verwaltung hat die Gegebenheiten geprüft. Technisch ist eine Absenkung des Bordsteins möglich. Die Kosten für die Bordabsenkung würden ca. 10.000 € betragen, hierfür stehen jedoch keine Haushaltsmittel zur Verfügung. Die Maßnahme wird auf die Vorschlagsliste zur Verwendung von bezirklichen Mitteln 2026 aufgenommen.

### Anträge

Aufgrund von Erdarbeiten im Bereich der Schapenstraße in Höhe der Hausnummer 17 wurde ein Baum gefällt. Die Nachpflanzung ist nicht angegangen. Dieser Baum soll ersetzt werden.

Auf einigen Containern im Stadtbezirk befinden sich die polizeifeindliche „ACAB“ Schriftzüge. Diese Missachtung gegenüber der Polizei sollte nicht im Bezirksbild verbleiben und die Schmierereien entfernt werden.

Die Verwaltung wird gebeten, den Bezirksrat in Zukunft bereits im Planungsstadium und mit ausreichendem Vorlauf über alle Bau- und Umgestaltungen im Stadtbezirk, insbesondere Baumaßnahmen an Spielplätzen, Schulen, Feuerwehrestationen sowie Baumaßnahmen und Umgestaltungen des ÖPNV Netzes und deren Haltestellen zu informieren.

### Verwendung bezirklicher Mittel

Dem Bezirksbürgermeister wird für das Jahr 2026 ein Budget für Repräsentationskosten in Höhe von 800 € bewilligt.

### Anfragen

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat 111 darüber zu informieren, wie die Uhrzeiten zur Beleuchtung der Schapenstraße zwischen den Ortsteilen Volkmarode und Schapen programmiert sind und ob dabei eine Anpassung an die saisonalen Lichtverhältnisse berücksichtigt ist

Noch keine Antwort

Bestehen aktuell Pläne zur Verabschiedung neuer Bebauungspläne oder Abänderung bestehender Bebauungspläne im Stadtbezirk?

An advertisement for 'AUTOTECHNIK SCHAPEN GMBH'. It features a blue background with white and red text. At the top, it says 'AUTOTECHNIK SCHAPEN GMBH' in white. Below that is a logo with five stars and the text 'Adam Werra PROFISERVICE WERKSTATT'. A red circle on the left says '2 JAHRE GARANTIE'. The center lists various services: 'TÜV / AU IM HAUSE', 'REPARATUREN ALLER ART / INSPEKTIONEN / REIFEN-SERVICE', 'KLIMA-SERVICE / UNFALLINSTANDSETZUNG / LACKARBEITEN', 'BREMSEN-SERVICE / AUSPUFF-SERVICE / LICHTTEST', 'SOMMER-WINTER-CHECK / MOTORINSTANDSETZUNGEN', and 'KUPPLUNGEN / STOSSDÄMPFER'. At the bottom, it says 'SCHAPENHOLZ 12 / BRAUNSCHWEIG - SCHAPEN', 'BS - 36 36 96', and 'ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS FREITAG 08.00 BIS 17.00 UHR'. A yellow circle on the right says '20% RABATT AUF TEILE'.

## Antwort der Verwaltung

Derzeit sind keine Neuaufstellungen oder Änderungen von Bebauungsplänen im Stadtbezirk vorgesehen.

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat 111 in Ergänzung zur „Bedarfsplanung zur Kinderbetreuung 2020-2026“ vom Juni 2020 über die Bedarfszahlen für die einzelnen Ortsteile des Stadtbezirks 111 zu informieren.

## Antwort der Verwaltung

Eine gesonderte Auswertung für die einzelnen Ortsteile des Stadtbezirk 111 liegt nicht vor und ist aus planerischer Sicht zudem nicht aussagekräftig.

Ist geplant auf Spielplätzen im Stadtbezirk zukünftig noch Sand durch Holzhäcksel zu ersetzen? Wie hoch sind die Kosten für den Austausch des Sandes gegen Holzhäcksel im Vergleich zur Ersetzung durch Sand bei den letzten beiden Spielplätzen bei denen eine Ersetzung stattgefunden hat im Stadtbezirk? Wird bei der Ersetzung darauf geachtet auch Sandflächen bestehen zu lassen?

Noch keine Antwort

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat 111 darüber zu informieren, inwiefern ausgewiesene Sandkästen auf solchen Spielplätzen beibehalten werden können und sollen, deren allgemeine Grundflächen auf Holzschnitzel umgestellt werden sollen.

Noch keine Antwort

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat 111 darüber zu informieren, ob und welche Regelungen es gibt, die Verwendung von nicht angemeldetem Feuerwerk und Knallböllern außerhalb der Neujahrsfeierlichkeiten zu unterbinden.

## Antwort der Verwaltung

...Verstöße gegen die gesetzlichen Regelungen, beispielsweise das Abbrennen von Feuerwerkskörpern ohne erforderliche Erlaubnis, stellen Ordnungswidrigkeiten dar. Diese werden in Braunschweig auch regelmäßig verfolgt. So wurden in den letzten beiden Jahren bei der Stadt insgesamt 35 Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstößen gegen das Sprengstoffrecht geführt...

Wie viele Anträge auf Kinderbetreuung lagen für die Kinderbetreuungseinrichtungen im Stadtbezirk für das aktuelle Jahr vor?

Wie viele Kinder sind aktuell durch Tagesmütter im Stadtbezirk in Betreuung?

Wie viele der gestellten Anträge konnten einen Platz in Kinderbetreuungseinrichtungen im Stadtbezirk im aktuellen Jahr erhalten?

## Antwort der Verwaltung

Eine gesonderte Auswertung der Anträge bzw. Voranmeldungen für den Stadtbezirk 111 liegt nicht vor und ist aus planerischer Sicht zudem nicht aussagekräftig.

Die Anmeldung für einen Betreuungsplatz erfolgt online über den Kita-Finder. Dabei können Eltern bei der Voranmeldung stadtweit nach den für sie individuell wichtigen Kriterien (z.B. Betreuungszeit, Konzept, Lage, Arbeitsweg, Träger) verschiedene Einrichtungen priorisieren und sowohl Angebote in Kindertagesstätten als auch der Kindertagespflege nutzen. Sie sind dabei nicht an die



## BAD-essenz

beraten-planen-gestalten-bauen

PERPER GmbH - Sanitär-Heizung -  
Meisterbetrieb



NEUES BAD?

- 3D Badezimmerplanung,
- Unterstützung bei der Objektauswahl
- Vermittlung der Gewerke
- Neubau, Sanierung, Barrierereduzierung

Perper-GmbH, Berliner Heerstrasse 59, 38104 Braunschweig  
 Terminvereinbarung: Katrin Quint 0151 1523 1588  
 Mail: buero@perper-gmbh.de; www.perper-gmbh.de

Einhaltung bezirklicher Grenzen gebunden. Eltern aus dem Stadtbezirk 111 können daher auch Betreuungsangebote außerhalb des Stadtbezirks bei den Voranmeldungen berücksichtigen. Umgekehrt können auch Eltern aus anderen Stadtbezirken die Angebote im Stadtbezirk 111 auswählen. Hinzukommt, dass es sogar empfehlenswert ist, Kinder in mehreren geeigneten Kindertagesstätten voranzumelden. Dabei ist eine Priorisierung von bis zu vier Kindertagesstätten möglich. Aufgrund dessen gibt es zahlreiche Mehrfachanmeldungen. Zudem können Eltern die Voranmeldung fortlaufend anpassen.

Mit Stand November 2025 werden 32 Kinder in der Kindertagespflege im Stadtbezirk 111 betreut.

Hierzu wird auf die Beantwortung der Frage 1 verwiesen.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen eines fortlaufenden Monitorings der Kita-Platzvermittlung des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie keine unversorgt vorangemeldeten Kinder aus dem Stadtbezirk 111 bekannt sind.

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat 111 darüber zu informieren, ob geplant ist neben den beiden Stationen am Moorhüttenweg und am Feuerreich weitere Stationen für VELOLEO-Fahrräder im Stadtbezirk – insbesondere in den Stadtteilen Schapen, Dibbesdorf und Hondelage – zu errichten.

## Antwort der Verwaltung

Als Grundlage für die Ausschreibung hat der Verwaltungsausschuss der Stadt Braunschweig am 07.11.2023 das Eckpunktepapier „Fahrradverleihsystem Braunschweig, team red (Stand: Oktober 2023)“ beschlossen ... Im diesem Eckpunktepapier wurden die sogenannten Bediengebiete definiert, welche als Grundlage für die darauf aufbauende Ausschreibung dienen.

Da Hondelage, Dibbesdorf und Schapen nicht im definierten Bediengebiet liegen, wurden dort auch keine Verleihstationen eingerichtet.

Nach den ersten Erfahrungen mit dem System wird derzeit geprüft, ob und wenn ja, wo, weiteres gutes



Nutzungspotenzial besteht und das Bediengebiet ausgeweitet werden kann. Von den angefragten drei Stadtteilen erscheint dieses in Schapen am wahrscheinlichsten der Fall zu sein.

Die Verwaltung der Stadt Braunschweig wird gebeten, den Stadtbezirksrat 111 darüber zu informieren, ob geplant ist neben den beiden Stationen am Moorhüttenweg und am Feuerteich weitere Stationen für VELOLEO-Fahrräder im Stadtbezirk – insbesondere in den Stadtteilen Schapen, Dibbesdorf und Hondelage – zu errichten.

Antwort der Verwaltung

Als Grundlage für die Ausschreibung hat der Verwaltungsausschuss der Stadt Braunschweig am 07.11.2023 das Eckpunktepapier „Fahrradverleihsystem Braunschweig, team red (Stand: Oktober 2023)“ beschlossen ... Im diesem Eckpunktepapier wurden die sogenannten Bediengebiete definiert, welche als Grundlage für die darauf aufbauende Ausschreibung dienen.

Da Hondelage, Dibbesdorf und Schapen nicht im definierten Bediengebiet liegen, wurden dort auch

keine Verleihstationen eingerichtet. Nach den ersten Erfahrungen mit dem System wird derzeit geprüft, ob und wenn ja, wo, weiteres gutes Nutzungspotential besteht und das Bediengebiet ausgeweitet werden kann. Von den angefragten drei Stadtteilen erscheint dieses in Schapen am wahrscheinlichsten der Fall zu sein.

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

ein aufregendes und nicht immer sorgenfreies Jahr geht zu Ende. Sie haben jedem von uns schöne und weniger schöne Erlebnisse beschert.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie trotz alledem das Resümee ziehen können: es war insgesamt ein schönes Jahr.

Meine Frau und ich wünschen Ihnen und Ihren Familien und Angehörigen ein glückliches, gesundes und friedvolles Neues Jahr

Ihr

Ulrich Volkmann  
Bezirksbürgermeister

## Adventsschießen 2025

In diesem Jahr trafen sich am Mittwoch, dem 3. Dezember 2025 ab 18:00 Uhr die Vereinsmitglieder auf dem Schießstand in Gliesmarode. Die weihnachtlichen Naschteller waren mit Schokolade und Keksen vorbereitet und auf die Tische verteilt worden. Die traditionellen Preise „Weinflaschen in Weihnachtsdeko“ hatte die Schriftführerin Michaela Timpe mitgebracht. Der Schießsportleiter Christian Oppermann war verhindert. So teilte der erste Vorsitzende Stefan Timpe die vorbereiteten Scheiben des Schießsportleiters an alle Schapener und Gliesmaroder Schützeninnen und Schützen aus, die teilnehmen wollten. Dieses Jahr mussten mit fünf Schüssen möglichst viele unterschiedliche Felder eines Adventskalenders getroffen werden. Es war wieder sehr schwierig, die einzelnen Felder mit Werten aus zehn Metern Entfernung zu sehen und mit den Luftgewehrwertungsschüssen zu treffen. Unser Nachwuchsschütze Filip Helck durfte ebenfalls teilnehmen.

Die Siegerehrung startete um 20:00 Uhr. Bevor die Preise an die besten Schützen verteilt wurden, nahm der Vorsitzende noch eine Ehrung vor. Daria Helck wurde mit der bronzenen Ehrennadel des KSV Braunschweig für ihre Vereinstätigkeit ausgezeichnet. Daraufhin erfolgte die Siegerehrung der ausgewerteten Scheiben. Der beste Schütze war Martin Pinkernelle, gefolgt von Christian und Filip Helck. Filip durfte sich allerdings keinen Wein, sondern ein großes Überraschungsei aussuchen. Auch unsere Gliesmaroder Sportfreunde konnten einige Preise mitnehmen. Es gab wieder einen Trostpreis an den Teilnehmer mit der niedrigsten Punktezahl. Dieses Mal war es die Flaschendekorateurin Michaela Timpe.

Mit einem dreifach „Gut Schuss“ wurde dann der offizielle Teil des Abends beendet.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Timpe

1. Vorsitzender



**RENE LANGENKÄMPER**  
DACHDECKER-MEISTERBETRIEB & BAUDIENTLEISTUNGEN

**„WIR SIND ERST ZUFRIEDEN  
WENN SIE ES SIND!“**

**WIR SIND DACHSPEZIALISTEN.**

- ✓ FLACHDACH - STEILDACH - FASSADEN
- ✓ WOHDACHFENSTER
- ✓ BALKONARBEITEN
- ✓ SCHORNSTEINSANIERUNG
- ✓ PHOTOVOLTAIK INSTALLATION
- ✓ REPARATUREN UND WERTERHALT

WWW.RENE-LANGENKAEMPER.DE





## Starker Turnierauftritt für die G-Jugend aus Schapen in Leiferde

**Leiferde/Schapen.** Ein erfolgreicher und ereignisreicher Spieltag liegt hinter der G-Jugend des TSV Schapen. Beim Turnier am 7. November in

Leiferde bestritten die jungen Fußballer\*innen ihr allererstes offizielles Turnier – und zeigten dabei eine beeindruckende Leistung.

In insgesamt sieben Begegnungen holte das Team drei Siege, spielte einmal unentschieden und musste sich drei Mal geschlagen geben. Besonders erfreulich: Im Laufe des Turniers steigerte sich die Mannschaft stetig und arbeitete sich sogar um zwei Spielfelder nach oben. Ein klarer Beweis für den starken Teamgeist und die großartige Entwicklung der Nachwuchsspieler.

Auch abseits des Platzes überzeugten die Schapener: Mit lautstarker Unterstützung der mitgereisten Fans präsentierte sich die G-Jugend als geschlossene Einheit – und machte ihren Verein weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt. Die Trainerin zeigte sich hochzufrieden

mit dem Auftakt: „Ihr seid im Laufe des Spieltages immer besser geworden – das ist ganz wichtig und richtig gut.“

Eines steht fest: Die G-Jugend aus Schapen kennt man jetzt.



## Vorstandsbericht

Ein ereignisreiches Jahr 2025 liegt hinter uns. Ein Jahr, das ohne das große Engagement vieler Menschen nicht möglich gewesen wäre. Unser herzlicher Dank gilt allen Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Übungsleitenden, Ehrenamtlichen, Eltern und Unterstützenden. Euer Einsatz hat den TSV auch in diesem Jahr getragen und weiter vorangebracht. Vielen Dank für euer Engagement!

Sportlich können wir mit großer Freude auf zahlreiche Erfolge unserer Mannschaften zurückblicken. Viele Teams haben sich hervorragend entwickelt und mit starken Leistungen gezeigt, was in unserem Verein steckt.

2025 war zudem ein besonderes Jubiläumsjahr: 50 Jahre Handball und 20 Jahre Cheerleading. Zwei Abteilungen, die unseren Verein prägen und mit Leben füllen. Herzlichen Glückwunsch!

Auch der Volkslauf war dieses Jahr wieder ein großer Erfolg, Chapeau an das Orga-Team, welches wieder einmal so viel Herzblut in diesen Lauf gesteckt hat!

Mit viel Vorfreude blicken wir nun auf das Jahr 2026. Ein echtes Highlight wird die Eröffnung des Multifunktionsplatzes sein, der neue Möglichkeiten für Training, Begegnung und unser Vereinsleben schaffen wird. Das genaue Eröff-

nungsdatum ist noch nicht terminiert, wenngleich die Bauarbeiten schon weit vorangeschritten sind. Die Jahreshauptversammlung hingegen ist bereits terminiert, notiert euch gerne den 20.03.2025 in euren Kalendern. Die offizielle Einladung erfolgt zu späterem Zeitpunkt auf unserer Homepage.

Angespannt bleibt leider weiterhin die Hallensituation, die uns auch im kommenden Jahr fordern wird. Eine spürbare Entlastung erhoffen

wir uns mit der lang erwarteten Eröffnung der Halle in Volkmarode, die für einige Trainingsgruppen perspektivisch entlastend sein kann.

Wir gehen optimistisch, motiviert und gemeinsam in das neue Jahr. Vielen Dank an alle, die den TSV unterstützen. Wir freuen uns auf ein spannendes, sportliches und lebendiges Jahr 2026!

Jens Beyer & Andreas Graef





## Ein Jahr voller Bewegung: Die Kleinsten des TSV Schapen erobern die Turnhalle

**Schapen.** Bunte Matten, schiefe Ebenen, Kletterinseln und viel Gelächter: Seit einem Jahr verwandeln die vier- bis siebenjährigen Turnerinnen und Turner des TSV Schapen die Sporthalle Woche für Woche in einen Ort voller Abenteuer.

Unter der Leitung von Helena und Andrea hat sich die Gruppe zu einem fröhlichen und festen Bestandteil des Vereinslebens entwickelt.

Mit immer neuen Ideen gestalten die beiden Übungsleiterinnen gemeinsam mit den Kindern kreative Bewegungslandschaften. Dabei wird nicht nur geklettert, balanciert und gesprungen – die Kinder bringen ihre eigenen Vorstellungen ein und gestalten ihren

Turnparcours mit. So wird jede Stunde zu einem kleinen Erlebnis, das Bewegungsfreude und Teamgeist fördert.

Ein besonderes Highlight ist das Turnheft, das regelmäßig zum Einsatz kommt. Darin warten kleine sportliche Herausforderungen wie Seilspringen, Hockwende, Hula-Hoop oder Zielübungen. Für jede absolvierte Aufgabe gibt es einen Stempel, der die Motivation der Kinder noch weiter steigert.

Nach zwölf Monaten voller Spiel, Sport und gemeinsamer Erlebnisse steht fest: Die Turngruppe des TSV Schapen ist ein lebendiger Treffpunkt geworden, an dem Bewegung, Freude und Teamgefühl Hand in Hand gehen.



## Qigong – erneutes Kursangebot beim VfR Weddel

Qigong, ein bedeutender Zweig der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM), steht beim VfR Weddel erneut auf dem Programm. In dem erfolgreichen Kursangebot wird Herz-Qigong vermittelt, wobei die verschiedenen Techniken als „Übungen in Ruhe“ und „Übungen in Bewegung“ die wichtigsten Aspekte wie die korrekte Körperhaltung, die Technik des Atems und die meditative Konzentration unterstreichen. Angestrebt wird der Zustand vollkommener Gesundheit, in der Körper, Geist und Seele im Einklang sind. Ab dem 12. Januar 2026

bietet der VfR Weddel diesen Kurs erneut an. An jeweils 10 Terminen finden die Kurse montags in zwei Zeitfenstern – von 9:30 bis 10:30 Uhr und von 10:45 bis 11:45 Uhr – durch einen qualifizierten Qigong-Lehrer in der Gymnastikhalle des VfR Weddel in der Ahornallee 9 statt. Für dieses Kursangebot wird eine Kursgebühr von 40,- Euro für Mitglieder und 60,- Euro für Nichtmitglieder erhoben. Eine Anmeldung ist in der Geschäftsstelle des VfR Weddel unter Tel. 05306 5518 oder per E-Mail unter [info@vfr-weddel.de](mailto:info@vfr-weddel.de) ist bis zum 7. Januar 2026 möglich. Weitere Informationen finden Sie zudem im Internet unter [www.vfr-weddel.de](http://www.vfr-weddel.de).





# Ev.-luth. Christuskirche Weddel

## Gute Vorsätze

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Gute Vorsätze pflastern den Weg zur Hölle.“

Dieses Sprichwort gibt es in vielen Sprachen.

Überall auf der Welt starten Menschen mit guten Vorsätzen in ein neues Jahr. Vielleicht

haben auch Sie für 2026 einen guten Vorsatz gefasst: mehr Sport treiben, sich gesünder ernähren, mehr Zeit mit Familie und Freunden verbringen,

weniger Zeit am Handy, mehr auf sich selbst achten, auch mal was für andere tun. So lautet die Hitliste der beliebtesten Vorsätze. Aber überall auf der Welt machen Menschen halt auch dieselbe Erfahrung: es funktioniert nicht. Ein guter Vorsatz macht noch keinen neuen Anfang. An dem Sprichwort ist also etwas Wahres dran. Warum aber spricht es von der „Hölle“? Kann man nicht auch weniger extrem zum Ausdruck bringen, dass gute Vorsätze nicht ausreichen, weil wir Menschen nun mal Gewohnheitstiere sind, die nicht einfach so auf Knopfdruck einen neuen Anfang machen können?

Dazu müssen wir einen Blick auf unsere Vorstellungen von der „Hölle“ werfen. Da kommen einem die Bilder von einem finsternen Ort in den Sinn, wo die Sünder von Dämonen und Teufeln zur Buße für ihre Taten gequält werden. Das sind mythische Bilder für das, was die „Hölle“ im Kern bedeutet: sie ist der Ort, an dem Gott fern ist. Wenn wir nun sagen, dass gute Vorsätze den Weg zur Hölle pflastern, dann sagen wir sinngemäß, dass uns gute Vorsätze von Gott wegführen. Denn wenn wir gute Vorsätze fassen, dann meinen wir, dass wir von uns aus einen neuen Anfang machen können – während es doch Gott allein ist, der das kann. Der Theologe Dietrich Bonhoeffer hat einmal gesagt: „Einen neuen Anfang kann der Mensch darum überhaupt nicht machen, sondern er kann nur darum beten. Wo der Mensch bei sich selbst ist und aus sich heraus lebt, da ist immer nur das Alte, das Vergangene. Allein wo Gott ist, ist das Neue und der Anfang und Gott kann man nicht kommandieren, man kann um ihn nur beten.“ Womit wir bei der Losung für das Jahr 2026 wären, die lautet:

**„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)**

Man kann diese Worte als Erinnerung daran hören, dass wir uns mit Blick auf unsere guten Vorsätze nicht über uns selbst täuschen sollten. Dann würde Gott für sich reklamieren, dass er alles neu macht – und nicht wir Menschen, was ja irgendwie

auch unseren Erfahrungen entspricht. Der Text stammt aber aus einer Vision aus dem Buch der Offenbarung, mit dem der Apostel Johannes anderen Christen seiner Zeit (vermutlich Ende des 1. Jahrhunderts) Mut machen und Trost spenden wollte. Diese Worte sind daher nicht nur ein Ruf zum Realismus, sondern wollen Menschen auch Hoffnung geben. Sie tun das, indem sie unsere Blicke auf das richten, was Gott alles kann – gerade dann, wenn wir an unsere Grenzen stoßen. Das gilt übrigens nicht nur, wenn wir mit unseren guten Vorsätzen scheitern, sondern auch, wenn wir Erfolg haben. Denn gerade dann, wenn uns mal etwas Gutes gelingt, neigen wir Menschen dazu, Gott zu vergessen und uns unseren Erfolg selbst zuzuschreiben. Die Jahreslosung erinnert uns daran, dass nicht wir selbst neu beginnen können, sondern Gott, und dass wir alles Neue – die Erneuerung unserer Herzen, unseres Lebens mit anderen und unserer Welt – in seine Hände legen. Dann werden wir nicht nur weitermachen wie bisher, sondern dann wird wirklich Neues werden und durch unsere Hände hindurch geschehen können.

Martin Luther hat einmal sinngemäß gesagt, dass das gerade das Schwerste am Christsein ist, nicht sein eigener Retter, Herr und Schöpfer eines besseren Selbst sein zu wollen, sondern zur Ruhe zu kommen in Gott. In Gott ruhen – das wäre doch einmal ein guter Vorsatz für das Neue Jahr! Zu ruhen in dem, was Gott durch Jesu Geburt an Weihnachten, durch seinen Tod am Kreuz und durch seine Auferstehung an Gutem für Dich getan hat. Zu ruhen in dem Glauben, dass Gott für Dich selbst, für Deine Lieben und für alle Welt einen neuen Anfang gesetzt hat; dass er dich von Deiner Gottferne erlöst hat, indem er Mensch geworden ist; dass er Deine Lebenszeit durch Jesu Tod und Auferstehung unverbrüchlich mit seiner Ewigkeit verbunden hat. Alles, was Du vor Gott brauchst, ist nichts. Er hat längst alles für Dich getan, damit Du leben kannst. Strecke Deine leeren Hände zu ihm aus, dann wird er sie mit allem Guten füllen. Und vielleicht werden dann – mit Gottes Hilfe – auch gute Vorsätze Realität, von denen Du noch gar nichts wusstest, dass Du sie hast. „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ – dieser Vorsatz pflastert den Weg zum Himmel.

Gottes Segen auf allen Ihren Wegen im Neuen Jahr 2026 wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Christine Heuser



## Gemeinsam Gottesdienst feiern

Wie bereits Ende des vergangenen Jahres angekündigt, ist es sinnvoll und bereichernd, dass die Kirchengemeinden Schapen, Volkmarode und Weddel, im neuen Jahr mehr Gottesdienste gemeinsam feiern.

Folgender grundlegender Rhythmus wurde dafür von Januar bis Ende Oktober 2026 entwickelt:

### 1. Sonntag des Monats:

Gemeinsamer Abendgottesdienst um 18 Uhr immer abwechselnd in einer der drei Kirchen (Start am 1. Februar 2026)

### 2. Sonntag des Monats:

10 Uhr Gottesdienst in Volkmarode, 11 Uhr Gottesdienst in Weddel

### 3. Sonntag des Monats:

11 Uhr Gottesdienst in Schapen für alle drei Gemeinden

### 4. Sonntag des Monats:

10 Uhr Gottesdienst in Volkmarode, 11 Uhr Gottesdienst in Weddel

### 5. Sonntag des Monats:

11 Uhr Gottesdienst in Schapen für alle drei Gemeinden

Bei anstehenden gemeindlichen Festen oder zu besonderen gemeindlichen Anlässen kann der Gottesdienstort von diesem Rhythmus abweichen.

Daher beachten Sie bitte immer auch die Gottesdienstankündigungen in Gemeindebrief, Schaukästen und auf unseren Homepages.



# Ev.-luth. Christuskirche Weddel

## *Gottesdienste, Vorschau und Information*

**Sonntag, 11.01.2026, 11.00 Uhr,  
Christuskirche Weddel**

1. So. n. Epiphantias  
Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfrin. Gupta

**Sonntag, 18.01.2026, 10.00 Uhr,  
Trinitatiskirche Schapen**

2. So. n. Epiphantias  
Gottesdienst mit dem Flötenchor Schapen, Pfrin. Heuser  
mit anschließendem Neujahrsempfang, Thema: „KI“ Referent  
Prof. Dr. Tim Fingscheidt (TU)

**Sonntag, 25.01.2026, 11.00 Uhr,  
Christuskirche Weddel**

3. So. n. Epiphantias  
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Heuser

**Sonntag, 25.01.2026, 19.00 Uhr,  
Christuskirche Weddel**

Neujahrskonzert – „Der Sonntagabend-Tatort“

**Achtung – gemeinsame Gottesdienste von Schapen,  
Volkmarode, Weddel**

**Sonntag, 01.02.2026, 18.00 Uhr,  
St. Thomas Volkmarode**

Letzter So. n. Epiphantias  
Erster gemeinsamer Abendgottesdienst mit Sektempfang zur  
Eröffnung der gemeinsamen Gottesdienste, Pfrin. Gupta und  
Pfrin. Heuser

**Montag, 02.02.2026, 18.00 Uhr,  
Trinitatishaus Schapen**

Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag 2026

**Freitag, 06.02.2026, 18.00 bis 21.30 Uhr,  
PGH Weddel**

Offener Jugendraum

**Samstag, 07.02.2026,**

**St. Thomas Volkmarode – Gemeindehaus**  
Gospelkaraoke

**Sonntag, 08.02.2026, 10.00 Uhr,**

**St. Thomas Volkmarode – Gemeindehaus**  
Sexagesimae  
Winterkirche, Prädikant Harbs

**Sonntag, 08.02.2026, 11.00 Uhr,  
Christuskirche Weddel**

Sexagesimae  
Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Prädikant Dämmgen

## Wir trauern

Anneliese Stock  
geb. Schweinefuß  
89 Jahre



„Der Mensch muß lernen, den Lichtstahl aufzufangen und zu verfolgen, der in seinem Inneren aufblitzt.“ (Ralf Wald Emerson)  
Fotografin: Monika Göring, Broitzem



# Ev.-luth. Christuskirche Weddel

## Neujahrsempfang in Schapen

Unserer langen Tradition folgend laden wir auch in diesem Jahr am **Sonntag, dem 18.01.2026** wieder herzlich ein zum 41. Neujahrsempfang nach Schapen in die **Trinitatiskirche**.

Wir beginnen um 10 Uhr mit einer Andacht und einem kleinen Sektempfang.

Anschließend referiert Prof. Dr.-Ing. Tim Fingscheidt vom Institut für Nachrichtentechnik an der TU Braunschweig über das Thema Künstliche Intelligenz (KI). Danach ist bei einem kleinen Imbiss Zeit, über das Gehörte ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Unter dem Motto „**Kommt! Bringt eure Last.**“ feiern Christinnen und Christen am **6. März 2026** in über 150 Ländern ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag. Die Liturgie wurde von Frauen verschiedener christlicher Kirchen und Konfessionen aus **Nigeria** verfasst.

Die Kirchengemeinden Weddel und Schapen feiern den Weltgebetstag in diesem Jahr am 6. März um 18 Uhr gemeinsam in Schapen. Die Vorbereitungstreffen dazu finden zu folgenden 4 Terminen immer um 18 Uhr im Gemeindehaus in Schapen (Anbau Kirche, Trinitatisweg 4) statt: Mo, 2.2.26, Mo, 16.2.26, Mo, Mi, 3.3.26.

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Vorbereitung und/oder zum gemeinsamen Feiern am 6. März um 18 Uhr in der Trinitatiskirche in Schapen.

## Neujahrskonzert

Der musikalische Sonntagabend-Tatort



### EINE KRIMÖDIE

MIT LIEDERN VON UDO LINDBERG, STING,  
BODO WARTKE, FRIEDRICH HOLLÄNDER,  
FREDDIE MERCURY, GEORG KREISLER U.V.A.

Sonntag, 25. Januar 2026, 19 Uhr  
Christuskirche Weddel

Eintritt frei

Unterstützt durch den  
**FÖRDERVEREIN**  
DER KIRCHENGEMEINSCHAFTEN



Stufen des Lebens gibt durch verschiedene Kurse Raum, sich selbst und Gott zu begegnen. Dabei nehmen wir Menschen mit auf eine innere Reise und eröffnen durch die symbolischen Bodenbilder ungewöhnliche Zugänge zum Glauben. Biblische Geschichten werden dabei mit der eigenen Lebensgeschichte in Beziehung gebracht und helfen, diese neu und tiefer zu verstehen. Dabei kann der Glauben an den dreieinigen Gott entdeckt oder vertieft werden. Diesmal bieten wir folgenden Kurs an:

### Durch Krisen reifen

Mit Elia auf dem Weg (1. Könige 17-19)

mittwochs, 8.4., 15.4., 22.4. und 29.4. 2026, jeweils 19.30 h

im Trinitatishaus Schapen

Wir erleben alle Krisen im Laufe unseres Lebens – große, größere und kleinere. Auch Elia, der intensiv mit Gott unterwegs war, erlebte Krisen. Mit ihm und seiner Geschichte machen wir uns auf den Weg, um zu entdecken, wie Gott mit Elia umging und was das mit uns zu tun hat.

Anmeldung im Pfarrbüro bis **20.03.2026**.

Wir freuen uns auf Sie, Birgit Adlung, Marion Krüger, Lothar Voges.

## Impressum

Diese Seiten in der Ortsteilzeitung „VorOrt“ sind die offizielle Veröffentlichung der ev.-luth. Christuskirche Weddel.

### Herausgeber

Kirchenvorstand der Ev.-lutherischen Kirchengemeinde der Christuskirche Weddel.

### Redaktion

Susanne Ehlers, Tel. 05306 54 60  
ehlers.susanne@htp.com

### Mitgewirkt haben an dieser Ausgabe

Susanne Ehlers, Christine Heuser

### Fotos und Grafiken:

privat, A. Timmermann

### Redaktionsschluss:

20. Januar 2026



# Ev.-luth. Christuskirche Weddel

## Gruppen und Kreise im Paul-Gerhardt-Haus, Kirchstraße 16, 38162 Weddel

| Wer?   | Kontakt   | Öffnungszeiten, Termine  |
|--|---|--|
| Pfarrerin Christine Heuser                               | Tel. 0531 366 33<br>christine.heuser@lk-bs.de   |  |
| Kirchenbüro und Pfarramt:<br>Sekretärin: Stefanie Schaaf | Tel. 05306 41 57<br>Fax 05306 40 89<br>weddel.buero@lk-bs.de  | Di. 16:00 – 18:00 Uhr<br>Mi. 08:30 – 10:30 Uhr<br>Do. 10:00 – 12:00 Uhr                |
| Kirchenvorstand  | Vorsitzende: Susanne Ehlers<br>Tel. 05306 54 60<br>Stv. Vors.: Manuela Hübscher<br>Tel. 0170 380 47 39          | Termine für die öffentlichen Sitzungen siehe bitte im Schaukasten und in der Vorschau. |
| Kirchenmusik und Förderverein                            |   |  |
| Kinder- und Jugendchor in verschiedenen Altersgruppen    | Petra Diepenthal-Fuder<br>Tel. 05305 34 26<br>musik@christuskirche-weddel.de<br>petra.diepenthal-fuder@lk-bs.de | Fr. 14:30 – 17:30 Uhr<br>(nicht in den Ferien)   |
| Cantamus – Gemischter Chor der Christuskirche Weddel     |   | Di. 19:45 – 21:15 Uhr  |
| Förderverein für die Kirchenmusike. V.                   | Andreas Timmermann<br>Tel.: 05306 41 89<br>Andreas.timmermann@magenta.de  |  |
| „Experimentelle Aquarell- und Temperamalerei“            | Peter Hollensteiner 05306 60 85   | Do. 10:00 – 12:00 Uhr  |
| „Dorffrauen“   | Katharina Delfs 05306 42 62   | 3. Do. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr  |
| Kinderkreis (3-10 Jahre)                                 | Sonja Jäger<br>christine.heuser@lk-bs.de  | Siehe bitte im Schaukasten und in der Vorschau   |
| Spielkreis (1+ Jahre)                                    | Lydia Simon 0173 517 94 10  | Montag 9:30 – 11:00 Uhr  |
| Meditationskreis für Frauen                              | Ute Herrfahrt<br>Tel. 05306 60 37   | Fr. 19:00 – 22:00 Uhr<br>einmal im Monat   |
| Besuchsdienst  | Dr. A. Gland-Zwerger<br>Brigitte Wagner   | Tel.: 05306 99 01 73<br>Tel.: 05306 49 78  |

| Wer?   | Adresse   | Kontakt  |
|--|---|--|
| Kindertagesstätte „Arche Noah“<br>Leiterin: Martina Wagner | Nordstraße 28<br>38162 Weddel                                       | Tel. 05306 45 44<br>weddel.kita@lk-bs.de             |
| Ev. Jugend Königslutter<br>Region Mitte                    | Sonja Freyer<br>Juliane Müller<br>Kirchgasse 5, 38104 BS-Volkmarode | Tel. 0531 38 72 05 00<br>Tel. 0531 38 72 05 02       |
| Diakoniestation  | Sickter Str. 9<br>38162 Cremlingen                                  | Tel. 05306 94 10 10<br>Fax 05306 94 10 16            |
| Tagespflege<br>Ansprechpartnerin Frau Peckmann             | Diakoniestation Braunschweig  | Tel. 0531 23 86 68 25                                |
| Hospiz Am Hohen Tore<br>Leitung: Petra Gottsand            | Braunschweig  | Tel.: 0531 129 77 90<br>www.hospiz-braunschweig.de   |
| Hospizverein Braunschweige. V.                             | Braunschweig  | Tel. 0531 164 77<br>www.hospizarbeit-braunschweig.de |
| Hospizverein Wolfenbüttel e. V.                            | Wolfenbüttel  | Tel. 05331 900 41 46<br>www.hospizverein-wf.de       |

| Konten der...                 | Bankverbindung     | IBAN                        |
|-------------------------------|--------------------|-----------------------------|
| Kirchengemeinde               | Volksbank WF-SZ eG | DE24 2709 2555 4122 2555 00 |
| Kirchenmusik und Förderverein | Volksbank WF-SZ eG | DE93 2709 2555 5003 7501 00 |





# 2026

Ich wünsche allen Lesern der VOR ORT ein glückliches Neues Jahr.

Wir in Weddel freuen uns ganz besonders auf 2026, denn wir feiern 800 Jahre Weddel.

Ihr Euer  
Ortsbürgermeister  
Harald Koch



## Kalenderprojekt zum Jubiläum „800 Jahre Weddel“ – Restexemplare vorhanden

Anlässlich des Jubiläumsjahres „800 Jahre Weddel“ wurde für das Jahr 2026 ein Monatskalender herausgegeben. Das Kalenderprojekt zeigt 18 ausgewählte Motive, gestaltet von Weddelerinnen und Weddelern, und bietet vielfältige Eindrücke aus dem Ort und dem Dorfleben. Ein besonderer Dank gilt den Fotografinnen und Fotografen, die mit ihren Beiträgen maßgeblich an der Umsetzung des Kalenders mitgewirkt haben.

Der Kalender wird gegen eine Spende von mindestens fünf Euro abgegeben. Der gesamte Gewinn kommt der örtlichen Kinder- und Jugendfeuerwehr zugute und unterstützt deren wichtige Nachwuchsarbeit. Bereits mehr als 200 Exemplare des Kalenders wurden ausgegeben. Ein Restbestand ist weiterhin vorhanden, sodass auch Interessierte, die sich bislang noch nicht gemeldet haben, ein Exemplar erhalten können – auch wenn das Jahr bereits begonnen hat.

Interessierte können sich bei Malte Scheffler melden (m.scheffler@posteo.de oder 0151 29103126). Der Kalender eignet sich für den privaten Gebrauch, fürs Büro, ebenso als Geschenk oder als Erinnerungstück für Sammlerinnen und Sammler im Jubiläumsjahr. Im Jubiläumsjahr sind durch den Ortsrat weitere Sammlerstücke wie zum Beispiel eine Silbermedaille und eine Sonderedition des Jutebeutels geplant.

Malte Scheffler






**Dachdeckermeister**  
statl. anerkannter Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik



Mit über 50 Jahren Erfahrung im Bereich der Dachdeckerarbeiten führen wir alle Leistungen professionell und zuverlässig aus, egal, um welche Art des Daches es sich handelt.

**Dachdeckermeister** – Inh. Mark Schlolaut  
Im Rübenkamp 2 · 38162 Cremlingen  
Tel.: 0 53 06/43 70 · Fax: 0 53 06/54 59  
E-Mail: k.schlolaut@dach-schlolaut.de

**Besuchen Sie uns auf [www.dach-schlolaut.de](http://www.dach-schlolaut.de)**

**Der Immobilienpartner in der Region!**  
Ihre Immobilie verkaufen Sie mit uns.

**Wir helfen Ihnen gerne.**

- Professionelle Einwertung Ihrer Immobilie
- Verkauf mit Leistungsgarantie
- Auf Wunsch diskrete Vermarktung
- Persönliche und kompetente Beratung
- Vermarktung in über 100 Internetportalen

**Ihre Ansprechpartner: Joanna & Fabian Mannecke**

Fallerleber Str. 43 · 38100 Braunschweig · braunschweig@falcmo.de · Mobil: 0160 / 467 1 810



Jetzt  
kostenfreie  
Wertbestimmung  
sichern!



## KanzLeip§

**Julia Nina Leip**  
Rechtsanwältin & Fachanwältin für Familienrecht  
Verfahrensbeistand (zertifiziert)

Bruchtorwall 13  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 / 287 961 30  
Fax: 0531 / 287 961 31  
info@kanzleip.de  
www.kanzleip.de

- § FAMILIENRECHT
- § ARBEITSRECHT
- § MIETRECHT
- § ERBRECHT
- § FORDERUNGSANGELEGENHEITEN
- § STRAFRECHT

### Kleinanzeigen

Wohnung ab Baujahr 1950 zum Kauf gesucht.  
Zustand egal. Ich freue mich über Ihren Anruf:  
0531 18056127



- Fuhrunternehmen
- Straßenbaustoffe
- Sand- und Kieshandel
- Bagger- und Erdarbeiten



**Dieter Graßhoff**  
GmbH & Co. KG  
info@grasshoff-transporte.de

**Pfingstanger**  
38162 Cremlingen

**Tel. (0 53 06) 99 02 02**  
**Fax (0 53 06) 99 02 03**  
www.grasshoff-transporte.de

## Liebe Weddeler Bürger!

Meine Idee steht zwar nicht im direkten Zusammenhang mit „800 Jahre Weddel“, aber vielleicht wäre es ein kleiner kultureller Beitrag zu den Veranstaltungen.

Arbeitstitel: Weddeler Bürger schreiben einen Roman.

Die Idee ist, Autor Nr. 1 schreibt 2-3 Seiten je nach Fantasie, Autor Nr. 2 setzt die Geschichte fort

ebenfalls nur mit ein paar Seiten usw.

Bei Interesse kann durchaus ein kleiner Roman entstehen.

Das Spannende wird sein, dass die Geschichte immer wieder eine neue Wendung, je nach Fantasie der „Autoren“ bekommt. Ob der Roman in Druck geht und eine Bestseller wird wissen wir nicht. Auf alle Fälle

sollte es in einem schönen Ambiente eine Lesung geben in dem das Ergebnis allen Interessierten präsentiert wird.

Ich freue mich auf rege Beteiligung.  
Heinz Stolle  
h.j.stolle@t-online.de

## Vorweihnachtliche Lieder und Geschichten beim Geburtstagskaffee der Christuskirche Weddel

**Weddel.** Die Christuskirche Weddel hatte wieder einmal Geburtstagsgäste zum Geburtstagskaffee ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Pfarrerin Christine Heuser begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und wünschte allen einen harmonischen Nachmittag. Nach einem Gebet sang man gemeinsam das Lied „Viel Glück und viel Segen“.

Die Pfarrerin las eine Geschichte vor, die alle Zuhörer in Weihnachtsstimmung versetzte. Auch ein kleines Geschenk hatte sie zur Freude aller für jeden mitgebracht.

Bei dem nun folgenden gemeinsamen Kaffeetrinken entwickelten sich rege Gespräche. Der selbstgebackene Kuchen von Dr. Astrid Gland-Zwenger duftete und lud zum Naschen ein.

Antje Hansen trug das Gedicht „Knecht Ruprecht“ von Theodor Storm auf Plattdeutsch vor. Sie bekam sehr großen Beifall für dieses auswendig vorgetragene Gedicht. Anschließend war von ihr noch eine Kurzgeschichte mit dem Titel „Ich mag Weihnachten“ zu hören. Der Autor dieser Geschichte ist nicht bekannt.

Auch Gabriele Herzig hatte für diesen Nachmittag etwas Interessantes mitgebracht. Sie las aus dem Buch „Nachts, als die Weihnachtsbäume kamen“, von Eckhard Schimpf das Kapitel über Heiligabend 1945. Einige der Zuhörer konnten sich an manches hier erwähnte erinnern. „Was schenkt man Oma zu Weihnachten?“ Mit dieser kleinen und lustigen Geschichte ging ein schöner vorweihnachtlicher Nachmittag zu Ende.



Antje Hansen bei ihrem Vortrag

Gabriele Herzig und Antje Hansen bekamen für ihre Beiträge viel Applaus.

Ein großes Dankeschön bekamen auch die Damen des Besuchsdienstes für die Ausrichtung dieser schönen Stunden und Dr. Astrid Gland-Zwenger für den selbstgebackenen Kuchen. Danke auch an die Wirtsleute Ute und Ingo für die freundliche Bedienung.

Viele sagten: „Schade, dass dieser gemütliche Nachmittag schon zu Ende ist“.

**Das nächste Geburtstagscafé ist für Mittwoch den 11.März 2026 im Dorfgemeinschaftshaus geplant.**

Helmut Korsch



Pfarrerin Christine Heuser beim Verteilen der Geschenke



Gabriele Herzig bei ihrem Vortrag

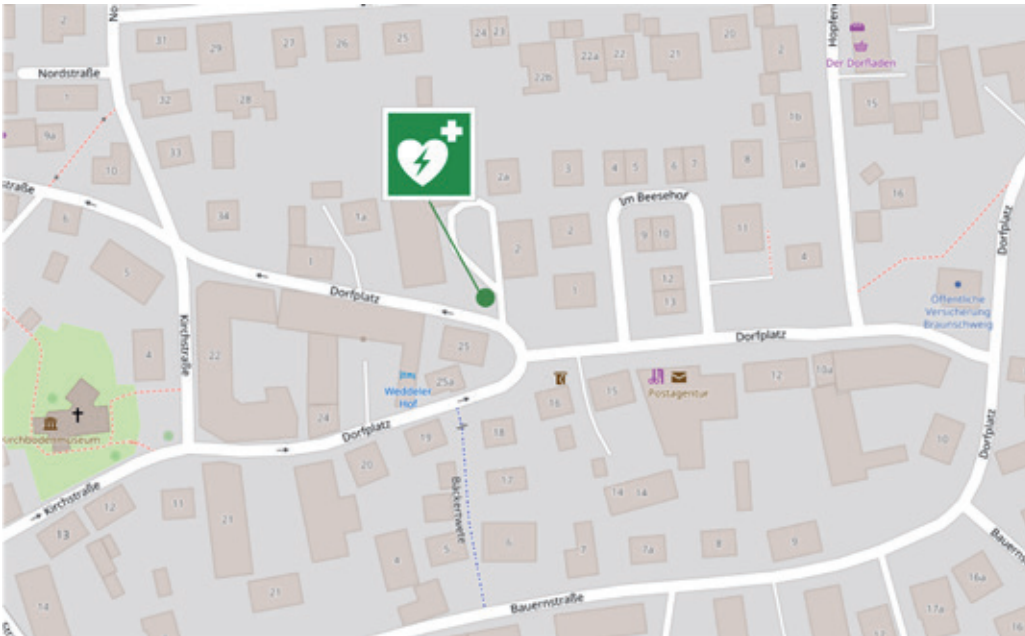


## Ortsbürgermeister informiert: Neuer Defibrillator-Standort

Der öffentlich zugängliche Defibrillator hat einen neuen Standort. Er ist nun nicht mehr im alten Gebäude der Öffentlichen Versicherung, sondern auf dem Hof Bartels (Dorfplatz 2) an einem Carport zu finden. Dort ist er geschützt vor der Witterung und im

Notfall jederzeit gut erreichbar. Bei Störungen kann direkt an Christoph Ehlers kontaktiert werden.

Ihr Ortsbürgermeister Harald Koch



## Friedenslicht in der Christuskirche Weddel

**Weddel.** Die Christuskirche Weddel hatte zum Abendgottesdienst mit Friedenslicht aus Bethlehem und anschließendem Lebendigen Advent eingeladen.

Pfarrerin Christine Heuser konnte zahlreich erschienene Gäste begrüßen. In ihrer Predigt, die sie gemeinsam mit einigen Konfirmanden hielt, sprach sie auch über das aktuelle Thema „Wie mit dem Handy umgehen“.

Man sang gemeinsam einige Adventslieder und der Frauenchor Weddel unter der Leitung von Chorleiter

Moritz König versetzte die Zuhörer mit den Liedern „Sterne der heiligen Nacht“, „Wenn zum heiligen Advent“ und „Advent ist ein Leuchten“ in Adventsstimmung. Hierfür wurde der Chor mit viel Beifall belohnt.

Anschließend gab es Glühwein, Säfte und leckere belegte Brote.

Foto: Helmut Korsch



Frauenchor Weddel mit Pfarrerin Christine Heuser, rechts.

## SCHRADER, THIERACK & KÖHLER

RECHTSANWÄLTE • NOTARE

Breite Straße 25/26 - 38100 Braunschweig

Telefon (0531) 2 44 22-0 - Telefax (0531) 2 44 22-44

eMail: [info@STK-Recht.de](mailto:info@STK-Recht.de)

**DR. HANS-WERNER SCHRADER**

RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

**MICHAEL H. THIERACK**

RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

**PROF. DR. KLAUS D. KÖHLER**

RECHTSANWALT a.D. (bis 08/2008)

**MICHAEL SIEBERT**

RECHTSANWALT UND NOTAR

**NICOLE RAUSCHENFELS**

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN  
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

**DR. STEFANIE THIERACK**

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN  
FACHANWÄLTIN FÜR MIETRECHT UND  
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

**HENNING KUBE**

RECHTSANWALT  
FACHANWALT FÜR MIETRECHT UND  
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

**PROF. DR. DIRK U. SCHWAAB**

RECHTSANWALT  
FACHANWALT FÜR BAU- U. ARCHITEKTENRECHT  
DOZENT FÜR BAURECHT AN DER  
TECHNISCHEN UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG

**FABIAN FRANK**

RECHTSANWALT UND NOTAR  
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

**HENDRIK BROCKMANN**

RECHTSANWALT  
LEHRBEAUFTRAGTER FÜR IT-SICHERHEITSRECHT  
AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT  
BRAUNSCHWEIG

**MAREN ROHE**

RECHTSANWÄLTIN\*

\*angestellt

IN KOOPERATION MIT:

**ROLF NITSCHKE**

RECHTSANWALT • RICHTER a.D.

## Seniorenkreis Weddel ist 60 Jahre alt geworden!

Anlässlich der Gründung des Seniorenkreises Weddel, am 18. November 1965, vorher hieß es Altenkreis, wurde am 20. November 2025 das 60-jährige Bestehen gebührend gefeiert. Zuerst begrüßte die erste Leiterin Silvia Simon, unterstützt von der neuen zweiten Leiterin, Margit Heinze, die Anwesenden. Des weiteren hatten sich zur Unterstützung dieses besonderen Tages Marina Stahlberg und Achim Wildschütz sowie Willi Simon bereit erklärt. Sabine Brandt und ihre Helferinnen bastelten schon Wochen vorher das süße Tischgeschenk.

Eingeladen wurde zum gemeinsamen Mittagessen ins Dorfgemeinschaftshaus. Die Wirtin hat wieder einmal ein sehr schmackhaftes Essen für die Mitglieder und Gäste gezaubert. Zum Nachmittagskaffee und Kuchenbuffet hatte der Seniorenkreis Ehrengäste eingeladen. Wir begrüßten die stellvertretende Landrätin Frau Wagner-Judith. Herr Drake kam als Vertreter des Gemeindegemeindefürsers und natürlich war auch unser Ortsbürgermeister Herr Koch bei der Feier dabei. Leider konnte Pfarrerin Heuser nicht teilnehmen, ließ aber herzliche Grüße und Gottes Segen übermitteln. Der Vorsitzende der AG Seniorenkreise im Kreis Wolfenbüttel Herr Meyer sowie der Sprecher der Seniorenkreise Cremlingen Herr Wittberg und der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Weddel, Herr Buttschaft, erweiterten den Kreis der Ehrengäste. Alle brachten ein Grußwort mit, welches dankbar angenommen wurde. Auch Herr Brandt, zuständig für Soziales und Senioren in der Gemeinde Cremlingen, der immer ein offenes Ohr für die Belange des Seniorenkreises hat, war anwesend. Der Seniorenkreis bedankt sich ausdrücklich für die Unterstützung und geleisteten Spenden. Das Kuchenbuffet ist mit über 20 Kuchen und Torten dank der vielen Kuchenspenden sehr üppig und abwechslungsreich ausgefallen. Nach diesem süßen Genuss kam nun der Weihnachtliche Teil des Tages, denn es war zugleich auch die alljährliche Adventsfeier. Sie wurde mit viel Liebe von Marina Stahlberg gestaltet. Zum mitsprechen, mitsingen und Zuhören der Geschichten und Gedichte aus Braunschweig und Weddel. Der zu Anfang der Feier vorgetragene „Lebenslauf des Altenkreises Weddel“ ist besonders zu erwähnen. Die Feier wurde beendet mit dem Seniorenkreislied „Kein schöner Land in dieser Zeit“ Die Leitung sagt allen herzlichen Dank!

Wir wünschen ein gutes, gesundes Neues Jahr 2026.

### Als Vorschau für die Mitglieder!

Es ist ein Neujahrsfrühstück im DGH geplant am Donnerstag den 22.01.2026 um 9:30 Uhr.

Der Termin für die Fahrt ins „Komödchen“ ist am 19. März 2026 Kosten und weiteres bei der Leitung erfragen oder siehe Schaukasten.

Mit Grüßen Silvia Simon

**Hordorfer Straße 118  
38104 Braunschweig - Schapen  
Ackerweg 1e  
38108 Braunschweig - Hondelage  
Wittenbergstraße 5  
38124 Braunschweig - Heidberg  
Schöninger Straße 17  
38173 Sickte**

[info@oppermann-bestattungen.de](mailto:info@oppermann-bestattungen.de)  
[www.oppermann-bestattungen.de](http://www.oppermann-bestattungen.de)





# Strahlendes Lichterfest 2025 in Weddel – Ein Abend voller Licht und Gemeinschaft

Das traditionelle Lichterfest in Weddel zog am Freitag, 14. November 2025 rund 450 Besucherinnen und Besucher in seinen Bann und sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre im ganzen Ort.

Die Feierlichkeiten begannen um 16:00 Uhr in der Weddeler Christuskirche mit einem feierlichen St. Martins Gottesdienst, der zahlreiche Familien in festliche Stimmung versetzte. Kurz darauf, um 16:45 Uhr, verwandelten sich die Straßen Weddels in

ein funkelndes Lichtermeer: Die Kinder zogen mit ihren selbstgebastelten und bunt leuchtenden Laternen durch die Ortschaft und sangen klassische Laternenlieder – ein Höhepunkt, der jedes Jahr Groß und Klein begeistert.

Ziel des Umzugs war der Sportplatz des VfR Weddel, der sich in ein liebevoll dekoriertes Gelände mit bunten Lichtern, flackernden Feuerkörben und stimmungsvoller Gestaltung verwandelt hatte. Dort wartete ein vielfältiges kulinarisches Angebot auf die Besucher.

Die AWO-Kita Wanneweg verwöhnte die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien wie warmem Kakao, Waffeln, Pizzaschnecken und bunten Tüten. Die Arche-Noah-Kita bot dazu passende Brezeln, Fladen, Apfelglühwein und Punsch an. Abgerundet wurde das Angebot vom VfR Weddel, der Bratwurst und Glühwein servierte – perfekt für die kalte Novemberluft.

Am Ende blickten alle Beteiligten auf einen rundum gelungenen Abend zurück: ein Fest, das nicht nur für strahlende Kinderaugen sorgte, sondern auch die Gemeinschaft in Weddel eindrucksvoll stärkte.

Die erfolgreiche Kooperation der beiden Kitas und des VfR Weddel ging damit bereits ins dritte Jahr – und zeigt eindrucksvoll, wie schön gemeinsame Traditionen sein können.



## VfR Weddel C2-Jugend top ausgerüstet dank lokaler Sponsoren

Die C2-Jugend des VfR Weddel geht dank großzügiger Unterstützung bestens ausgestattet in die kommende Spielzeit. Der

Dachdeckerbetrieb René und Lukas Langenkämper spendierte dem Team einen neuen, selbst gestalteten Trikotsatz der Marke adidas, worüber sich die Mann-

schaft wahnsinnig gefreut hat. Das Team bedankt sich herzlich für diese Unterstützung. Zudem wurden die Nachwuchsspieler mit Trainingsanzügen des Malerbetriebs Lars Beyerstedt ausgestattet. Damit sind die Kids optimal für den Winter und die anstehenden Aufgaben gewappnet. Die C2-Jugend des VfR Weddel spricht auch hierfür ein großes Dankeschön aus.





**MUSIKTRAINER  
ERCHINGER**  
TRAININGSTUNDEN FÜR

**Klavier Schlagzeug  
Bass  
Gitarre**

und andere Instrumente kostenloses  
Probe-  
training!

**BS-OST + WF-WEDDEL**  
**RUF 05306 · 990019**  
**WWW.MUSIKTRAINER.DE**



## Verschönerung des Friedhofs schreitet voran: Lindenallee wächst

Die Verschönerung des Friedhofs in Weddel schreitet weiter sichtbar voran. Mit großem Engagement und viel Tatkraft ist das Team Weddel erneut aktiv geworden und hat dem Gelände ein weiteres grünes Highlight hinzugefügt.

Entlang des östlichen Weges von der Kapelle bis zur Steinstraße wächst seit Kurzem eine neue Lindenallee. Sechs Linden wurden nun im Dezember von den engagierten Helfern des Team Weddel unter Leitung von Harald Waitschat und mit großer Unterstützung von Barbara Sorgatz gepflanzt und verleihen dem Weg nicht nur mehr Struktur, sondern auch eine freundliche und einladende Atmosphäre. Mit der Zeit werden die Bäume Schatten spenden und den Friedhof auf natürliche Weise weiter verschönern.

Das Team Weddel ist bereits seit mehreren Jahren immer wieder auf dem Friedhof im Einsatz – stets unter dem Motto „Wir machen Weddel noch schöner“. In der Vergangenheit wurden unter anderem die Gehwege sowie die Kreuzung in alle Himmelsrichtungen optisch aufgewertet und saubere, klare Kanten zu den Beeten angelegt.

Außerdem wurden neue Sitzgelegenheiten installiert. Schritt für Schritt entsteht so ein gepflegter, würdevoller Ort, der zum Verweilen und Innehalten einlädt.

Dabei ist das Engagement noch lange nicht abgeschlossen: das Team Weddel hat bereits weitere Ideen in Planung und freut sich über Anregungen aus der Bürgerschaft. Ein schönes Beispiel dafür, wie gemeinschaftlicher Einsatz das Ortsbild nachhaltig verbessern kann.

Malte Scheffler



Dieter Wiggert, Detlef Sorgatz, Ingo Lippel, Axel Schinke, Jochen Struckmann und Holger Kassel



## Jahresabschluss beim SSV Weddel

Am Dienstag, den 16. Dezember, feierte der Schützen-Sport-Verein Weddel

seinen diesjährigen Jahresabschluss im Dorfgemeinschaftshaus.



vl. Günter Beckedorf (Gewinner) / Ilona Walter (Schießsportleiterin)  
Thomas Völzke (ABRA-Autohaus Braunschweig (Geschäftsführer & Sponsor)

Traditionell hatte jedes Mitglied die Chance, die begehrte ABRA-Autohausscheibe zu gewinnen.

Sieger unter den 30 Teilnehmern in diesem Jahr war Günter Beckedorf. Mit seinen Treffern kam er der vom ABRA-Geschäftsführer Thomas Völzke geheim ausgewählten Zahl am nächsten und sicherte sich damit den Sieg.

Die schöne Scheibe wurde vom Sponsor des Abends persönlich überreicht.

Ein herzlicher Dank gilt dem ABRA Autohaus Braunschweig für die großzügige, alljährliche Spende der Scheibe sowie für das reichhaltige Schlachtebuffet und alle Getränke, die diesen Abend wieder zu einem gelungenen Abschluss machten.

Der Schützen-Sport-Verein Weddel verabschiedet sich nun in die Winterpause und wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

René Langenkämper





## Keine Spur von der „schwierigen zweiten Saison“ an der Ahornallee

Wer in der Vorsaison noch bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt in der höchsten Spielklasse Braunschweigs zittern musste, erlebt die Fußball-Herren des VfR Weddel in dieser Spielzeit wie verwandelt. Von Anlaufschwierigkeiten im zweiten Jahr nach dem Aufstieg keine Spur: Mit acht Siegen aus elf Spielen überwintert das Team um das Trainerduo Marcel Meyer und Hendrik Bock auf einem starken vierten Tabellenplatz. Da zudem noch ein Nachholspiel aussteht, ist sogar Rang drei in greifbarer Nähe.

Lediglich gegen die aktuellen Ligaspitzen vom VfB Rot-Weiß Braunschweig und dem TV Mascherode musste der VfR anerkennen, dass der Weg ganz nach oben (noch) ein besonders steiniger ist. In den direkten Duellen verspielten die Weddeler den Anschluss an die Spitze – und damit vorerst auch die Möglichkeit, im zweiten Jahr nach dem Aufstieg sogar von der Bezirksliga zu träumen. Trotz der starken Hinrunde ist im Lager des VfR keine Spur von Überheblichkeit zu erkennen. Kapitän Nils Gehde bleibt jedoch selbstbewusst: „Gewinnen wir unsere Nachholspiele und punkten gegen die direkte Konkurrenz, kann es nochmal spannend werden.“ Der Spielführer geht dabei selbst mit bestem Beispiel voran. In einer offensiveren Rolle als noch in der Vorsaison kommt Gehde bislang auf beeindruckende 20 Tore und acht Vorlagen – ein maßgeblicher Anteil am Erfolg der Mannschaft.

Ein weiterer Schlüssel zum Höhenflug sind die Neuzugänge vom MTV Schandelah-Gardessen. Mit Tolga Seremet sowie Felix und Lucas Görnhardt wechselten drei absolute Leistungsträger aus der aufgelösten Bezirksligamannschaft an die Ahornallee. Sie fügten sich nahtlos in die Startelf ein und bringen neben fußballerischer Qualität vor allem viel positive Energie und gute Stimmung in das Team.

Als echter Senkrechstarter entpuppte sich zudem der vierte Neuzugang: Lars Oehlschlägel aus der eigenen A-Jugend. Ohne nennenswerte Anlaufschwierigkeiten spielte sich das Talent direkt in die Stamm-



*Senkrechstarter: Lars Oehlschlägel und sein Bruder Niklas (im Hintergrund) gegen den SV Kralenriede (in Rot)*

formation – ein Entwicklungsschritt, den ihm im Sommer nicht jeder zugetraut hatte. Auch seinem Bruder Niklas Oehlschlägel gelang in dieser Spielzeit der Durchbruch. Gemeinsam mit Nils Gehde bildet er das gefährliche Torjäger-Duo, sein Leistungssprung steht sinnbildlich für die positive Entwicklung der gesamten Mannschaft im Vergleich zur schwierigen Vorsaison. Wohin der Weg in der Rückrunde und darüber hinaus führen wird, bleibt abzuwarten – insbesondere mit Blick auf weitere junge Talente aus der A-Jugend von Torsten Goes, die in den kommenden Jahren den Sprung in den Herrenbereich wagen könnten. Kurzfristig hat sich das Team eine intensive Wintervorbereitung vorgenommen, um Ende Februar fit und gut eingespielt in die entscheidenden Partien zu starten.

Nicht unerwähnt bleiben darf, dass das Trainerteam in der gesamten Hinrunde auf die Langzeitverletzten Lukas Schwerdtfeger (Knie) und Malte Scheffler (Fuß) verzichten musste. Beide werden in der Rückrunde zurück auf dem Platz erwartet, ein konkreter Zeitpunkt für ihre Rückkehr steht jedoch noch nicht fest. Auch abseits des Rasens kann der VfR Weddel einen Erfolg vermelden: Die Spendenaktion zugunsten der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) hat bereits eine beachtliche Summe für den guten Zweck eingebracht. Dafür

möchte sich die gesamte Mannschaft herzlich bedanken – schließlich liegt ihr dieses Projekt besonders am Herzen.

Fotos: Charlotte Kugel

**Viel Heizöl**

**für Ihr Geld**

**Sicher und preiswert  
für die Zukunft**

**Ihr Heizöllieferant  
Dietmar Klutas**

**Schapener Straße 17 b  
38162 Weddel  
Telefon 05306 4148**



## Mitteilung aus dem Landtag Julia Retzlaff, MdL berichtet

### Beschluss des Landeshaushaltes 2026 mit Rekordvolumen in Höhe von rd. 48 Mrd. Euro

#### Liebe Leserinnen und Leser

was ich in meinen vielen Gesprächen als Landtags-abgeordnete wahrnehme ist, dass uns alle der Wunsch nach einem respektvollen Miteinander, nach Sicherheit, Stabilität und guten Perspektiven für unser Land verbindet. Lassen Sie uns diesen positiven Geist mit ins neue Jahr nehmen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten, hoffnungsvollen Start in das Jahr 2026 und persönlich alles Gute!

Bevor es für uns Parlamentarier\*innen in die sitzungsfreie Zeit und in die Weihnachtspause gehen konnte, haben wir in der Dezember-Plenarwoche den Landeshaushalt final beraten und beschlossen. Der Haushalt für das Jahr 2026 kann als historisch bezeichnet werden: Er umfasst ein Rekordvolumen von rund 48 Milliarden Euro zuzüglich 93,5 Millionen Euro aus der politischen Liste.

Wir schaffen damit die Grundlage für viele positive Veränderungen, um dieses Land nach vorne zu bringen und haben damit die Möglichkeit geschaffen, zu investieren: In unsere Schulen und Kitas, in unsere Straßen und Brücken, in Klimaschutz und die Energiewende, und in eine nachhaltige Landwirtschaft. Wir stärken den ÖPNV, unsere Hochschulen, die innere Sicherheit bei Polizei und Justiz, bringen die Digitalisierung unserer Verwaltung und bezahlbares Wohnen voran. Und durch ein umfassendes Entlastungspaket

unterstützen wir unsere Kommunen: 60 Prozent der Investitionsmilliarden des Bundes werden genau dorthin fließen – verbunden mit einem umfassenden Entlastungspaket für die Kita-Finanzierung. Eine umfassendere Übersicht über den Landeshaushalt enthaltende Maßnahmen finden Sie auf meiner Webseite im Plenarbrief über die Dezembersitzung.

Liebe Leserinnen und Leser,

unser Niedersachsen ist ein Land, in dem man gut und sicher leben kann. Zugleich haben wir auch große Herausforderungen zu lösen, Herausforderungen, die uns bereits seit längerem begleiten. Genau an diesen Stellen bringen wir als rot-grüne Landesregierung mit dem Haushalt 2026 ein umfassendes und kraftvolles Paket auf den Weg. Das ist auch die klare Botschaft an die Feinde unserer Demokratie, die mit lauter Stimme, aber ohne Antworten, unser Land schlechtreden.

Herzliche Grüße

Ihre  
Julia Retzlaff, MdL

Direkt gewählte Abgeordnete für Braunschweig Nord Ost  
Kontakt:  
[info@julia-retzlaff.de](mailto:info@julia-retzlaff.de) | 0531-480 9818 | [www.julia-retzlaff.de](http://www.julia-retzlaff.de)

## Familienanzeigen

Der TSV Schapen 1921 e.V. trauert um sein Ehrenmitglied

### Rolf Klutas

der am 25.10.2025 im Alter von 95 Jahren von uns gegangen ist.  
Rolf war 85 Jahre Mitglied im TSV Schapen und bis 2020 aktiver Spieler der Tischtennis-Abteilung.



Wir vermissen ihn sehr und werden ihn nicht vergessen.  
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

TSV Schapen 1921 e.V.  
Jens Beyer, 1. Vorsitzender  
Andreas Graef, 2. Vorsitzender  
Martin Pinkernelle, Abteilungsleiter Tischtennis